



## Pflegestützpunkt Bielefeld – Umsetzung des Konzeptes

Wissen was läuft, damit es leichter geht

# Der Beginn ...

- seit Januar 2011
- gemeinsame Beratung der Pflegekassen AOK NordWest, Barmer GEK und BKK Gildemeister-Seidensticker und der Stadt Bielefeld
- Standorte: Bielefeld-Mitte (Neues Rathaus), Heepen (Bezirksamt), Brackwede (Geschäftsstelle der AOK)
- 3 Tage jeweils 3 Stunden
  
- Angebunden an die Zentrale Beratungsstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung

Pflegeberatung /  
Pflegestützpunkt

Wohnberatung

Behinderten  
-beratung

Hörgeschädigten  
-beratung

Initiative  
Nachbarschaft

# Ein typisches Fallbeispiel ...

Angehörige kommt  
im Januar 2013 in den  
PSP Mitte

- die meisten Beratungen nach  
Weihnachten
- jeder 2. kommt in den Pflegestützpunkt  
(PSP) persönlich
- während in der Pflegeberatung (PB)  
69% telefonisch beraten werden

es geht um die Mutter,  
83 Jahre alt

- 40% der Betroffenen sind > 80 Jahre,  
39% sind > 70 Jahre,  
nur 21% sind < 70 Jahre

# Ein typisches Fallbeispiel ...

wohnt alleine Zuhause

→ 85 % der Betroffenen leben zuhause, davon jeder 2. alleine

Umfassender Hilfebedarf:  
Sehkraft lässt stark nach, Einkaufen und Körperhygiene sind nicht mehr alleine zu bewältigen, gangunsicher, sehr isoliert

→ Komplexe Problemlagen, d. h. Beratungsbedarf in verschiedenen Bereichen

→ TOP-Themen: Finanzierung, Pflegeeinstufung, ambulante Angebote

Pflegestufe wurde abgelehnt, die Töchter helfen so gut sie können

→ 70 % der Pflegebedürftigen werden zuhause versorgt, davon > 41% ausschließlich durch die Angehörigen

# Wie sieht die Beratung aus ...?

Frau Weber oder Frau Baumgartner  
**und** Herr Bolte beraten zu:

- Pflegegutachten / Widerspruch
- Welche ambulanten Angebote gibt es?
- Welche Unterstützung für die Angehörigen?
- Sehschwäche / Sehbehindertengeld  
Behindertenausweis
- Barrierefreiheit

→ Multiprofessionelles Team

→ Pflege - Mix!

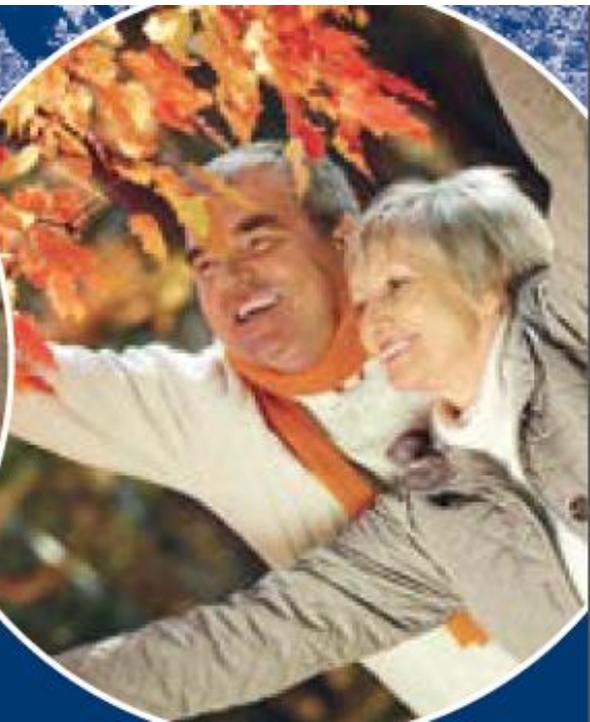
→ Behindertenberatung

→ Wohnberatung  
(Hausbesuch)

## Unser Motto ...

***„Solange wie möglich sicher und bequem  
in den eigenen 4 Wänden“***

***„Wissen was läuft, damit es leichter geht“***



# Kennzeichen / Merkmale

kostenfrei

multiprofessionell

quartiersnah

anbieter-  
neutral

Lotsenfunktion

Beratungsangebote „Tür an Tür“

barrierefrei

Präventiv

Beratung aus einer Hand

# Zahlen 2013

- 781 Beratungen im Pflegestützpunkt (5-6 Beratungen pro Einheit)
- 1905 Beratungen in der kommunalen Pflegeberatung
- Insgesamt 2686 Beratungen
- Steigende Beratungszahlen

# Stand und Ausblick 2014

- **Zentrale Beratungsstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung (ZeB) seit November 2013 neben den „Schwerbehindertenangelegenheiten“ in der 1. Etage im Neuen Rathaus in G 118**
  
- **PSP mobil**
  - Flächendeckende Beratung und Information
  - Wir kommen in den Stadtteil und informieren zum Themenkomplex Behinderung, Wohnen, Pflege und Alter
  - Für Gruppen von Seniorinnen und Senioren, Selbsthilfegruppen, Kirchengemeinden, Firmen etc.

# Pflegestützpunkt Bielefeld

## Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

### Wissen was läuft, damit es leichter geht!

- **Im Neuen Rathaus:** Mo, Di, Do + Fr 9 – 12 und Do 14.30 – 18 Uhr
- **In Heepen:** Mi 9 – 12 Uhr
- **In Sennestadt:** Mi 9 – 12 Uhr
- **In Brackwede:** Fr 9 – 12 Uhr
- **Pflegestützpunkt mobil:** Wir informieren und beraten vor Ort!

**Telefon:** 0521 / 51 3499, **E-mail:** [pflegestuetzpunkt@bielefeld.de](mailto:pflegestuetzpunkt@bielefeld.de)  
[www.bielefeld-pflegeberatung.de](http://www.bielefeld-pflegeberatung.de)